

Tätigkeitsbericht

2016

Ortsfeuerwehr

Schruns



Vorwort

Sehr geehrte Schrunserinnen, sehr geehrte Schrunser,
liebe Kameradinnen und Kameraden!

Voller Stolz konnten wir vor einem Jahr die Führung der Ortsfeuerwehr Schruns übernehmen. Natürlich war uns bewusst, dass unsere Entscheidung von manchen Mitgliedern in unserer Wehr mit Skepsis gesehen wurde und zum Teil immer noch gesehen wird, doch nach 365 Tagen im Amt blicken wir positiv zurück. Es galt viele Gespräche zu führen, altes Wissen aufzuarbeiten und sich in zig Stunden in das Alltagsleben eines Kommandanten und Vizekommandanten einzuleben.

Wir übernahmen nicht nur eine große Verantwortung für die Gemeinde, sondern auch eine motivierte und gut ausgebildete Mannschaft, die großteils willig war mit uns zusammen zu arbeiten. Wir nahmen gerne jede Hilfe an, sei es von den jungen und natürlich auch von den älteren Kameraden.

Anfangs belächelt galt es nun das umzusetzen, was wir uns vorgenommen hatten und wir entschieden uns dafür, unseren alten, sehr großen Ausschuss mehr als zu halbieren und nun waren die Geschicke der neun Kameraden im neuen Gremium gefordert. In vielen Sitzungen galt es Altes zu überarbeiten, neue Gepflogenheiten einzuführen und Bewährtes auszubauen. Jeder konnte seine Ideen und natürlich auch seine Kritik einbringen und es wurde versucht, das Beste daraus zu machen.

Kaum im neuen Amt angekommen erhielten wir leider schon die traurige Nachricht, dass uns unser langjähriger Kamerad Schnetzer Helmut für immer verlassen hat. Somit war unsere erste Aufgabe leider keine erfreuliche und wir begleiteten Helmut auf seinem letzten irdischen Weg.

Im Jahr 2016 feierte unsere Feuerwehrjugend ihr 20 jähriges Bestehen, somit war dies ein wichtiges Jahr für die jungen Kameraden. Neben der Ausrichtung des Wissenstestes des Bezirkes Bludenz in unserer Heimatgemeinde war ein weiteres Highlight in diesem Jahr ein 2-tägiger Ausflug in die Therme Erding. Dank den alten Jugendchefs Stefan und Gerd mit deren Team mussten wir uns bezüglich der erfolgreichen Jugendarbeit nicht den Kopf zerbrechen, denn Sie führten Ihre Arbeit wie die Jahre zuvor mit bestem Wissen und Gewissen weiter.

Aber nicht nur der Jugend galt es Lob und Dank auszusprechen. Wir knüpften an den Weg des Landesfeuerwehrverbandes an und ließen unsere „älteren“ Kameraden über 60 im letzten Jahr hochleben. Durch die Organisation von unserem Altkassier Neyer Hans verbrachten 2/3 der älteren Generation einen tollen Tag am Karren, mit einem Besuch im Rolls Royce Museum

und mit gemütlichem Ausklang in der Taube. Aufgrund der positiven Rückmeldungen wollen wir diesen Weg auch 2017 weitergehen und die langgedienten Kameraden wieder mehr einbinden.

Aber nicht nur kameradschaftliches gab es zu bewältigen. Es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht ein Brief, eine Einladung, eine Rechnung oder gar ein Paket bei uns ankommt. Der wöchentliche Gang auf das Gemeindeamt gehört schon dazu, wie die mehrmaligen Besuche in der Woche im Gerätehaus. Die Zusammenarbeit der Mitarbeiter der Kasse oder des Meldeamtes klappt hervorragend und ich bin um deren Unterstützung immer sehr dankbar. Meistens geht es um alte Rechnungen, die mir der Hauptkassier Helmut Netzer herausuchen muss, oder um eine Korrenda, die am besten schon vorgestern gedruckt hätte werden sollen. Hier kann ich kurzfristig immer bei Andrea und Christoph anklopfen. Aber auch die Gespräche mit unserem Bürgermeister Jürgen Kuster sind konstruktiv und zielführend und er hat ein offenes Ohr für dringende Anschaffungen.

Somit macht uns unsere Arbeit im Großen und Ganzen sehr viel Spaß. Wichtig ist, dass wir Sachen delegieren, dass wir nicht der Meinung sind, alles selber erledigen zu müssen und wir im Gegenteil froh sind, wenn andere sich einbringen und uns unterstützen. Somit bleibt für uns auch noch Zeit für unsere Familien, denn sie sind das Rückgrat eines jeden Einzelnen von uns!

Wir möchten uns hiermit für eure Unterstützung jeglicher Art und euer Interesse an der Ortsfeuerwehr Schruns bedanken und wünschen allen viel Spaß beim Durchstöbern unseres Tätigkeitsberichtes.

Das Kommando der Ortsfeuerwehr Schruns

Lukas Beck und Philipp Neyer



1. Personelles

1.1 Mitgliederstand zum 31.12. 2016

- 15 Jugendfeuerwehrmänner (Durchschnittsalter 13,8 Jahre)
- 10 Ehrenmitglieder (Durchschnittsalter 75,7 Jahre)
- 10 Mitglieder im Passivstand (Durchschnittsalter 72,0 Jahre)
- 80 aktive Mitglieder (Durchschnittsalter 37,4 Jahre - davon 2 Feuerwehrfrauen)

1.2 6 Eintritte in den Aktivstand

Dona Lukas	(Übertritt aus FWJ)
Feuerstein Lukas	(Neueintritt)
Rinderer Bianca	(Übertritt aus FWJ)
Saler Stefan	(Neueintritt)
Schlatter Mathias	(Übertritt aus FWJ)
Stoffels David	(Übertritt aus FWJ)

1.3 12 Abgänge Aktiv

Jimenez Enrique
Wandl Thomas
Geiger Wernfried
Rüdisser Philipp
Tschugmell Sebastian
Fleisch Mathias (2015)
Ganahl Marco (2015)
Kraus Jan (2015)
Netzer Markus (2015)
Salzgeber Stefan II (2015)
Schallner Erich (2015)
Steiner Christoph (2015)

Da die Kameraden vom letzten Jahr erst im Laufe des Frühjahrs 2016 lt. Sybos abgemeldet wurden, scheinen diese in dieser Liste nochmals auf!

1.4 10 Ehrenmitglieder

Auer Kurt
Brugger Franz
Ganahl Manfred
Kieber Josef
Nels Josef
Neyer Hans
Stemer Franz
Stüttler Norbert
Tschofen Ernst
Vonier Eugen

1.5 11 Mitglieder im Passivstand

Braunger Egon
Brugger Werner
Huter Rudolf
Kasper Lothar
Kunz Otto
Netzer August
Neyer Manfred
Salzgeber Christoph
Sander Richard jun.
Stofleth Erwin
Wekerle Harald

1.6 verstorbene Mitglieder

Schnetzer Helmut – Passivmitglied – verstorben am 7.3.2016

Bischof Helmut – Ehrenmitglied – verstorben am 21.4.2016

1.7 Hohe runde Geburtstage

Wie es ein alter Brauch bei der Ortsfeuerwehr Schruns ist, besucht das Kommando die älteren Kameraden zu deren runden Geburtstagen. In langen Gesprächen wird über alte Ereignisse diskutiert und geplaudert.

Wir gratulieren nochmals recht herzlich

Neyer Hans (geb. am 28.3.1941) zum 75er
Neyer Manfred (geb. am 24.8.1956) zum 60er
Stofleth Erwin (geb. am 29.8.1936) zum 80er



1.8 Personaländerungen

Bei der 132. Jahreshauptversammlung, die am 05. März 2016 im Kameradschaftsraum der Ortsfeuerwehr Schruns stattfand, wurde OLM Beck Lukas zum neuen Feuerwehrkommandanten gewählt. Er löste somit HBM Ganahl Martin, der diese Funktion 18 Jahre innehatte, ab. Beck Lukas bestimmte am gleichen Abend OLM Neyer Philipp zu seinem Vizekommandanten. Dieser löste wiederum den bisherigen Vizekommandant OLM Dönz Daniel ab. Kassierer HFM Neyer Hans übergab seine Funktion an FM Jenny Martin. Schriftführer LM Delazer Peter übergab seine Funktion an OLM Vogt Gerd.

Bei der 2. Ausschusssitzung am 18. April 2016 wurden durch Kommandant Beck Lukas die Mitglieder und deren Funktionen im neuen Ausschuss bestimmt.

Der neue Ausschuss der Ortsfeuerwehr Schruns besteht aus:

Kommandant	Beck Lukas
Vizekommandant	Neyer Philipp
Jugendleiter	Goossens Stefan
Ausbildung Brand	Stüttler Mario
Ausbildung Technik	Lerch Martin
Gerätewart- Fahrzeuge	Battlogg Markus
Kassierer	Jenny Martin
Schriftführer	Vogt Gerd
Mannschaftssprecher	Wackerle Hermann

Mannschaftssprecher Hermann Wackerle wurde von der Mannschaft bei der Vollversammlung am 19. April 2016 mit Mehrheit gewählt.



Zu Beiräten wurden bestellt:

AFK Kieber Josef
HBM Ganahl Martin
BM Stüttler Norbert
OLM Dönz Daniel
OLM Ganahl Dominik
OLM Höcher Hans
LM Brugger Markus
LM Delazer Peter
LM Ganahl Thomas
LM Ladurner Christian
LM Willi Wolfgang
OFM Marent Werner
FM Stüttler Patrick

1-2 mal jährlich werden Sie zu einer Beiratssitzung eingeladen.

Die Beiräte unterstützen den Ausschuss bei wichtigen Entscheidungen wie z.B. größeren Anschaffungen, Festen usw.

1.9 Ernennungen und Vorrückungen:

Lukas Beck vom OLM zum HBM
Neyer Philipp vom OLM zum OBM
Ganahl Dominik vom LM zum OLM
Samuel Bitschnau vom FM zum OFM
Peter Brugger vom FM zum OFM

Bericht Feuerwehrjugend Schruns

2. Feuerwehrjugend



2.1 Mitglieder:

Mitgliederstand 1.1.2016:

18 Jugendfeuerwehrfrauen/Männer

Durchschnittsalter 14,0 Jahre

4 Mädchen und 14 Jungs

4 Übertritte in den Aktivstand: Rinderer Bianca
Dona Lukas
Schlatter Mathias
Stoffels David

Austritte: keiner

1 Aufnahme in die Jugend: Tschugmell Jonas

Mitgliederstand 31.12.2016

15 Jugendfeuerwehrfrauen/Männer

Durchschnittsalter 13,8 Jahre

3 Mädchen und 12 Jungs



Mannschaftsfoto vom 24.12.2016

2.2 Personelles:

Feuerwehrjugend Beförderungen:

Zum Feuerwehrjugendmann/frau Stufe 1

Berger Michael
Kleboth Paul
Kuster Raphael
Rüdisser Teresa

Zum Feuerwehrjugendmann/frau Stufe 2

Barac Dusan
Dona Patrick
Holzner Thomas
Tschugmell Victoria

Zum Feuerwehrjugendmann/frau Stufe 3

Galehr Martina
Kuster Maximilian

Zum Feuerwehrjugendmann/frau Stufe 4 (GRKDT)

Feuerstein Lukas II
Steiner Andreas

Betreuerteam:

Stefan Goossens	Jugendleiter
Gerd Vogt	Jugendleiter- Stellvertreter
Helmut Belschak	Betreuer
Dominique Geiger	Betreuer
Wolfgang Willi	Betreuer
Maria Meßmer	Betreuerin
Patrick Atschreiter	Betreuer
Bianca Rinderer	Betreuerin- Helferin

Helmut Belschak, Atschreiter Patrick und Willi Wolfgang haben aus privaten und beruflichen Gründen das Betreuerteam verlassen.

Helmut Belschak war seit 1.12.2010 Jugendbetreuer.



Wolfgang Willi war seit 17.12.2011 Jugendbetreuer



Atschreiter Patrick war seit dem Frühjahr 2016 Jugendbetreuer



Allen drei Betreuern sei von dieser Seite aus herzlich gedankt. Wir wünschen ihnen auf Ihrem weiteren Lebensweg privat, beruflich und in Sachen Feuerwehr alles Gute.

Neu in diesem Jahr unterstützt das Betreuersteam:

Geiger Dominique ab 1.1.2016



Rinderer Bianca ab 27.1.2016



Herzlichen Dank Bianca und Dominique für Eure Unterstützung. Beide waren Mitglieder der Feuerwehrjugend Schruns und sind mit den Abläufen in der Feuerwehrjugend vertraut.

2.3 FJ Ausbildung:

- 24 Vollproben
- 1 FJ Kreisübung
- Erste-Hilfe-Kurs (2 x 8 Stunden)
- 5 Proben für den Wissenstest
- 12 Proben für das FJ Leistungsabzeichen in Gold

Insgesamt 44 Proben

Fotos sagen mehr als 1000 Worte



FJ - Kreisübung 2016

Die diesjährige Kreisübung der FJ fand am 12. November in Schruns statt. Teilgenommen haben die Feuerwehrojendgruppen von St. Anton i. M., Bartholomäberg, Vandans, Innerberg, Gantschier, Tschagguns und Schruns.

Die Feuerwehrojend Schruns war mit 16 Mädchen und Burschen sowie 6 Betreuern bzw. aktiven Kameraden beteiligt. Probeannahme war ein Vollbrand eines landwirtschaftlichen Gebäudes bei Netzer Hugo. Ziel der Übung war die Durchführung der Menschenrettung, Brandbekämpfung und Wasserförderung mit TS vom Mühlbach.

Einsatzleiter der Feuerwehrojend war Aßmann David.

Beobachter waren: Bezirksvertreter Florian Beiser, Bezirksjugendreferent Martin Bachmann sowie Regionalsachbearbeiter Markus Salzmann. Organisator und verantwortlich für die Übung war Jugendleiter Stefan Goossens. Die Übung war ein voller Erfolg und die Beobachter waren zufrieden.

Wissenstest am 26. März 2016 in Schruns



15 Mädchen und Burschen haben an 5 Abenden fleißig für den diesjährigen Wissenstest gelernt und sind in Schruns zur Prüfung angetreten.

Kategorie:

Bronze:

Dusan Barac
Michael Berger
Thomas Holzner
Paul Kleboth
Raphael Kuster
Teresa Rüdissler
Mathias Schlatter
Martina Galehr

Silber:

Patrik Dona
Victoria Tschugmell

Gold

David Aßmann
Jonas Bahl
Lukas Feuerstein
Maximilian Kuster
David Stoffels

Alle haben den Wissenstest bestanden!!!

Herzlichen Glückwunsch!!!

Leistungsabzeichen in Gold

am 26. November 2016 in der Landesfeuerwehrschule Feldkirch

Dieses Jahr nahmen Feuerstein Lukas und Steiner Andreas beim Bewerb für das Leistungsabzeichen in Gold teil. Dieser Bewerb gilt als Matura in der Feuerwehrjugend. Das Üben an 12 Abenden hat sich gelohnt, den Bewerb haben sie mit Leichtigkeit bestanden!



Herzlichen Glückwunsch Andreas und Lukas

2.4 Kameradschaftliches:

Höhepunkt in diesem Jahr der Feuerwehrjugend war sicherlich die Durchführung des Wissenstestes für den Bezirk Bludenz am 19. März 2016 in unserer Gemeinde. Am selben Tag wurden auch die Feierlichkeiten für unser 20-Jahr-Jubiläum der Feuerwehrjugend Schruns abgehalten.

Wissenstest der Feuerwehrjugend Bezirk Bludenz in Schruns:

Rund 180 Mädchen und Burschen der Feuerwehrjugend aus dem Bezirk Bludenz nahmen am Wissenstest teil. Im Vorhinein galt es, die Veranstaltung sorgfältig zu organisieren. Unter der Leitung von Jugendleiter Stefan Goossens mit seinem gesamten Betreuerenteam, vielen aktiven Kameraden, sowie mit der Unterstützung des Kommandos war für eine reibungslose Durchführung gesorgt. Allen Beteiligten sei hier herzlich gedankt. Besonderer Dank gebührt Herrn Bürgermeister Jürgen Kuster und seinem Team vom Bauhof Schruns. Den Verantwortlichen der Mittelhauptschule Schruns Dorf sei ebenfalls gedankt.

Den Betreuerinnen Maria Meßmer und Bianca Rinderer sei an dieser Stelle auch herzlich gedankt. Sie haben es mit großem Zeitaufwand ermöglicht, dass Martina Galehr, die am Down-Syndrom leidet, am Wissenstest teilnehmen konnte und das Abzeichen in Bronze erlangte.



20 Jahre Feuerwehrjugend Schruns:

Im Jahr 1996 wurde unter dem damaligen Kommandant Josef Kieber und seinem Vize Werner Ganahl die Feuerwehrjugend Schruns ins Leben gerufen. Das Jubiläum wurde im Schulungsraum der Feuerwehr Schruns gefeiert.

Zahlreiche Ehrengäste konnte Kommandant Lukas Beck begrüßen, unter ihnen Landtagspräsident Harald Sonderegger, Landesfeuerwehrinspektor Hubert Vetter, Bürgermeister Jürgen Kuster, Fahnenpatin der Feuerwehrjugend Heike Ladurner sowie zahlreiche Verantwortliche der Leitung der Feuerwehrjugend Vorarlberg. Ebenso waren viele aktive Kameraden und natürlich die gesamte Feuerwehrjugend dabei.

Jugendleiter Stefan Goossens hielt eine kleine Rückschau auf die vergangenen 20 Jahre. So konnte er berichten, dass in dieser Zeit 115 Mädchen und Burschen zu Feuerwehrleuten ausgebildet wurden und heute davon noch 42 im Aktivstand einer Feuerwehr sind. Rund 54.000 Stunden Jugendarbeit wurden dabei geleistet. Mit einem guten Essen und Getränk wurde anschließend bis in die Nacht das Jubiläum gebührend gefeiert. Auch hier sei allen Beteiligten für die Organisation und Durchführung gedankt, besonders unserer Kantinenchefin Anita.

20. Jänner 2016 Badeabend Hotel Zimba.

27. Jänner 2016 Piepserübergabe Rinderer Bianca



30. April 2016 Teilnahme an der Flurreinigung der Gemeinde Schruns



7. Mai 2016 Piepserübergabe Dona Lukas



26. Mai 2016 Teilnahme am Fronleichnamgottesdienst mit Prozession



11. Juni 2016 Familientag unserer Feuerwehr

10. Juli 2016 Teilnahme Gottesdienst 50 Jahre Pfarrer Böhler



17. Juli 2016 Teilnahme Festumzug Jubiläum Thüringerberg



27. August 2016 Badenachmittag Mountain Beach Gaschurn



3. und 4. September 2016 Erste-Hilfe-Kurs



9. September 2016 Hochzeit Kommandant Lukas Beck



11. September 2016 Begrüßung und Pfarreinzug Pfarrer Hans Tinkhauser



13. September 2016 Piepserübergabe Schlatter Mathias



7. Oktober 2016 Hochzeit Vizekommandant Philipp Neyer



15. und 16. Oktober 2016 Jubiläumsausflug Therme Erding



18. Oktober 2016 Piepserübergabe Stoffels David



3. Dezember 2016 Nikolausfeier mit Jahresrückblick



23. Dezember 2016 Abholung Friedenslicht in Bregenz

24. Dezember 2016 Verteilung Friedenslicht



Ein großes Dankeschön an alle, die einen Beitrag für die Kameradschaft geleistet haben. Besonderer Dank gilt der Familie Ladurner vom Hotel Zimba, hier an erster Stelle unserer „Fahnagota“ Heike. Es ist für die Jugend immer ein Erlebnis, einen Abend im Hallenbad zu verbringen. Auch für das kostenlose Mittagessen bei der Friedenslichtverteilung für die Feuerwehrjugend ein ‚Herzliches Vergelt‘ s Gott‘. Nicht zu vergessen, das kostenlose Benutzen ihres Autobusses bei verschiedenen Veranstaltungen. Danke Familie Ladurner!

2.5 Probenanerkennung:

Auch heuer gibt es wieder bei der Feuerwehrjugend das Probenanerkennungsgeschenk für 100% Probenbesuch. Für die Bewertung wurden Probenbesuche, fachliche und allgemeine Ausbildung herangezogen.

Es ist eine große Leistung, 100 % Probenbesuch zu erreichen! Hat doch auch schon die Jugend große Herausforderungen, sei es privat, schulisch und später beruflich. In diesem Sinn können die 12 Mädchen und Burschen sehr stolz auf ihr Anerkennungsgeschenk sein, welches man ihnen bei der Jahreshauptversammlung überreichen wird.

Anerkennungsgeschenk für das erste Jahr:

Barac Dusan
Berger Michael
Dona Patrick
Holzner Thomas
Kleboth Paul
Kuster Raphael
Rüdisser Teresa

Anerkennungsgeschenk für das zweite Jahr:

Galehr Martina

Anerkennungsgeschenk für das dritte Jahr:

Aßmann David
Feuerstein Lukas
Stoffels David

Anerkennungsgeschenk für das vierte Jahr:

Steiner Andreas

Herzlichen Glückwunsch an diese Mädchen und Burschen!

Die Feuerwehrjugend Schruns kann auf ein ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr zurückblicken. Proben und Veranstaltungen müssen gut vorbereitet und organisiert sein. Die Jugend beobachtet genau den Ablauf solcher Tätigkeiten. Dass die Feuerwehrjugend Schruns, wie es Bezirksjugendreferent Bruno Öhre sagte, eine Vorbildfeuerwehrjugend ist, ist zurück zu führen auf die hervorragende Arbeit von: Jugendleiter Stefan Goossens mit seinem Stellvertreter Gerd Vogt, den Betreuern Patrick Atschreiter, Helmut Belschak, Dominique Geiger, Maria Meßmer, Rinderer Bianca und Wolfgang Willi, dem Kommando Lukas Beck und Neyer Philipp samt Ausschuss, den Maschinisten und aktiven Kameraden.

Allen ein herzliches Dankeschön!!!

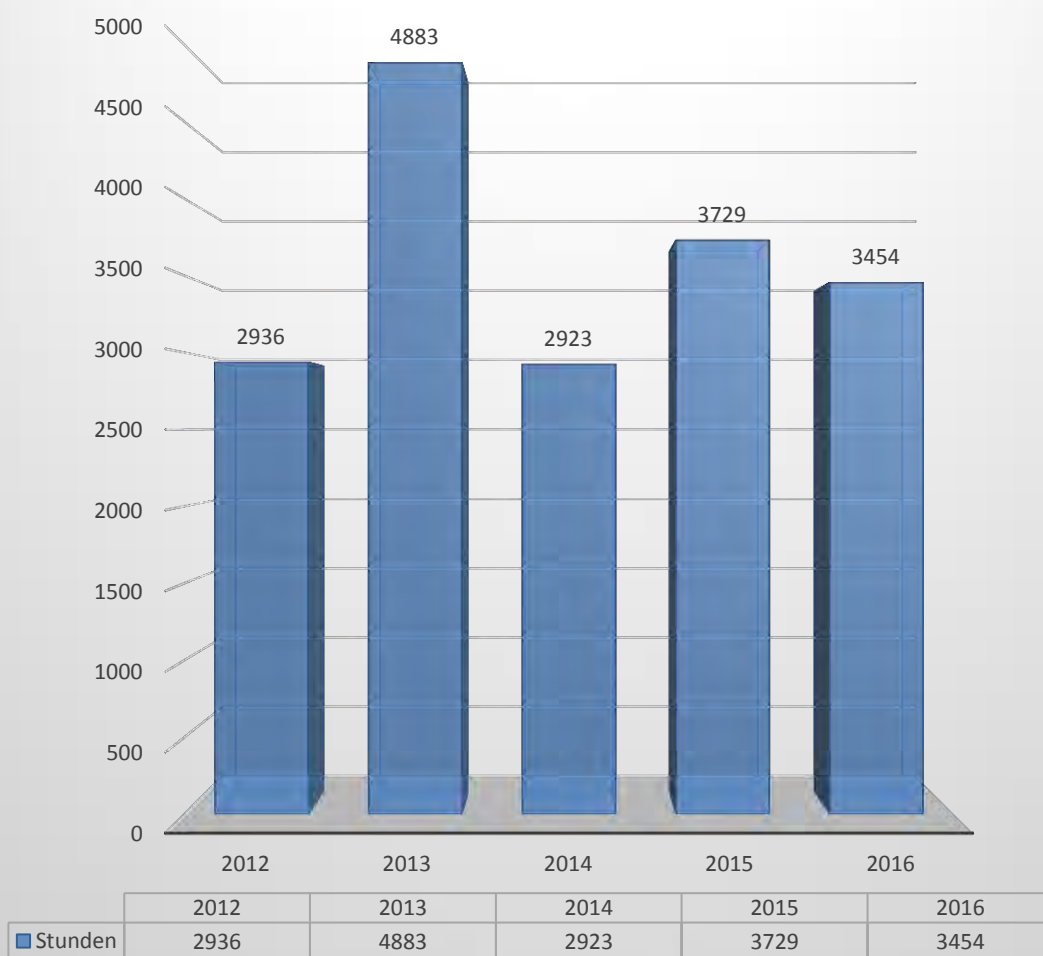
2.6 Stunden

Gesamtaufwand der Feuerwehrjugend per 31.12.2016

Jugend: 2068,00 Stunden

Betreuer: 1386,00 Stunden

Gesamt: 3454,00 Stunden



Bericht Feuerwehr Schruns Aktiv

3. Einsatzjahr 2016

3.1 Gesamteinsätze: 41

Erst-Alarmierung	Ort	Ursache	Straße/Objekt	Mannschaft	Stunden
02.01.2016	Schruns	Heizung technischer Defekt	Batloggstrasse	28	14,56
16.01.2016	Schruns	Verkehrsunfall PKW	Montjolastrasse 32	20	12,10
16.01.2016	Schruns	Verkehrsunfall PKW	Latangerweg 10	29	43,47
03.02.2016	Schruns	Eisenbahnunfall	L188	41	106,60
09.02.2016	Schruns	Sturm/Unwetter/Starkregen	Gampaschgerweg 48	28	94,36
12.02.2016	Schruns	Brandmeldeanlage hat ausgelöst	Silvrettastrasse 8	19	5,70
12.02.2016	Schruns	Leitungsbruch/Wasserschaden	Briferweg 5	12	15,36
15.02.2016	Schruns	Ölspur/Ölaustritt	Auf dem Bühel 5	13	7,41
23.02.2016	Schruns	Laminiergerät brannte	Bahnhofstrasse 24	14	3,92
24.02.2016	Bartholomäberg	Medizinischer Notfall Holzerunfall	oberhalb Hosensee	27	18,70
01.03.2016	Schruns	Verkehrsunfall PKW	Gampaschgerweg	17	54,74
02.03.2016	Schruns	Sturm/Unwetter/Starkregen	Silbertalerstrasse 34	30	33,00
16.03.2016	Schruns	Brandmeldeanlage hat ausgelöst	Bahnhofstrasse 24	20	3,00
27.03.2016	Tschagguns	Dachstuhlbrand	Unterziegerbergstrasse 15	45	82,35
16.04.2016	Schruns	Verkehrsunfall PKW	Hofweg 65	22	15,84
16.05.2016	Schruns	Leitungsbruch/Wasserschaden	Reha Klinik Montafon	4	4,00
22.05.2016	Schruns	Rauch im Keller	Flurstraße 19	2	2,50
25.05.2016	Schruns	versperrte Wohnung	Silvrettastrasse 57	16	6,88
31.05.2016	Schruns	Brandmeldeanlage hat ausgelöst	Bahnhofstrasse 24	13	11,70
07.06.2016	Schruns	Brandmeldeanlage hat ausgelöst	Haus Schatzmann Gampaschger	18	17,10
11.06.2016	Schruns	Ölspur/Ölaustritt	Bahnhofstraße	5	2,60
20.06.2016	Schruns	Tierrettung Katze auf Baum	Jakob Stermer Weg	4	2,00
08.07.2016	Schruns	Topf auf Herd vergessen	Außerlitzstrasse 71	19	6,65

02.08.2016	Schruns	Ölspur/Ölaustritt	Bahnhofstrasse	3	5,25
04.08.2016	Schruns	Verkehrsunfall PKW	L188 Montafonerstrasse	17	14,45
06.08.2016	Schruns	Brandmeldeanlage hat ausgelöst	Haus Schatzmann Gamplachg	14	15,12
27.08.2016	Schruns	Person In Lift eingeschlossen	Veltlinerweg 16c	19	8,55
10.09.2016	Schruns	Sturm/Unwetter/Starkregen	Wagenweg 26	34	36,38
10.09.2016	Schruns	Sturm/Unwetter/Starkregen	Johann Wiederinweg 3		
10.09.2016	Schruns	Sturm/Unwetter/Starkregen	Feldweg 6		
12.09.2016	Schruns	Sturm/Unwetter/Starkregen	VS-Schruns Dorf	43	36,55
12.09.2016	Schruns	Sturm/Unwetter/Starkregen	Veltlinerweg 2		
04.10.2016	Schruns	Leitungsbruch/Wasserschad en	Im Gässle 6	17	19,21
23.11.2016	Schruns	Ölspur/Ölaustritt	Bahnhofstrasse	27	32,40
04.12.2016	Schruns	Glimmbrand im Wald	Gstüdweg 13	29	18,85
15.12.2016	Schruns	Zimmerbrand	Funkaweg 5	33	33,99
17.12.2016	Schruns	Handmelder wurde mutwillig ausgelöst	Bahnhofstrasse TG	31	13,33
21.12.2016	Schruns	Person in Lift eingeschlossen	Veltlinerweg 16b	19	8,55
24.12.2016	Bartholo mäberg	Verkehrsunfall	Panoramastrasse	47	22,09
26.12.2016	Bartholo mäberg	Fassadenbrand	Obergantschierweg 47	45	28,35
27.12.2016	Schruns	Tierrettung Katze auf Baum	Gstüdweg 5	9	2,97

3.2 Jahresrückblick über einige Ereignisse 2016

16. Jänner 2016 PKW Bergung Latangerweg



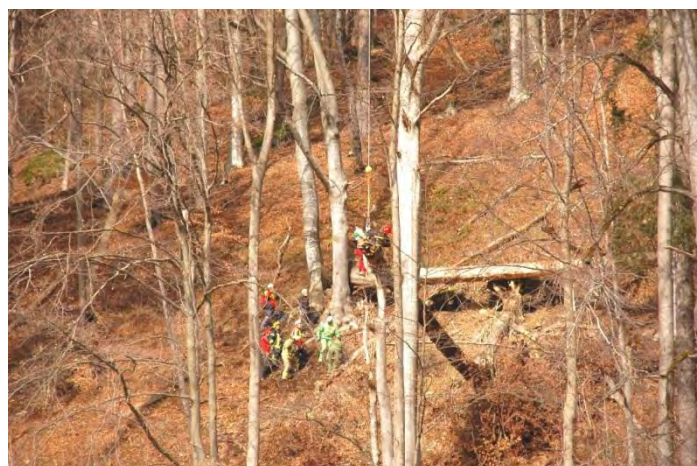
3. Februar 2016 LKW von Zug erfasst



15. Februar 2016 Bagger umgestürzt



24. Februar 2016 Holzerunfall beim Hosensee



1. März 2016 PKW Bergung Gstudweg



28. März 2016 Dachstuhlbrand in Tschagguns



16. April 2016 Sicherung eines Schleppers am Hofweg



4. August 2016 Verkehrsunfall L188 Höhe Fußballplatz



15. Dezember 2016 Zimmerbrand im Funkaweg



27. Dezember 2016 Tierrettung Gstüdweg – leider aussichtslos für uns....



4. Proben

4.1 100% Probenbesuche - laufende Liste

Name	9	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
Aßmann Pascal																		SG	
Aßmann Ulrich		x		x	x	x	x	x	SF			WG	WG	WG	WG	WG	WG	KW	
Battlogg Markus			x		x	x	x		x	x	SF	WG			WG			WG	
Bauer Hans Martin							x												
Beck Lukas						x	x	x	x	x	x	SF	WG	WG	WG	WG		WG	
Belschak Helmut										x	x	x		x	x	x	SF	WG	
Bitschnau Samuel														x		x			
Brandl Mathias																x			
Brugger Walter	x	x	x																
Brugger Peter													x	x	x		x		
Brugger Markus											x	x		x	x	x	x	SF	
Delazer Peter																	x		
Derksen Mario																		SG	
Dönz Daniel	x			x		x		x		x	x	SF	WG						
Fleisch Hannes																		SG	
Fritz Werner																x	x		
Ganahl Florian													x	x					
Ganahl Dominik											x	x		x	x	x	x	SF	
Ganahl Lukas									x	x	x	x			x				
Ganahl Martin	x	x	x	x	x	x	SF	WG	WG	WG	WG	WG	WG	WG	KW	15x	16x	17x	BK
Ganahl Thomas									x	x		x	x						

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2016



Geiger Dominique															x	x	x	x	
Goossens Stefan		x		x		x	x	x	x	SF	WG	WG	WG	WG	WG	WG	WG	KW	
Höcher Hans								x			x					x	x	x	SG
Jenny Martin																	x	x	SG
Kieber Josef	x	x	x	x	x	x	SF	WG	WG	WG	WG								
Kieber Ludwig	x	x	x	x	x	x	SF	WG											
Ladurner Christian									x	x	x	x				x	x	SF	WG
Lerch Martin		x		x	x	x	x	x	SF	WG								WG	WG
Marent Werner									x	x									
Mehulic Michael																		x	
Meßmer Maria																x	x	x	
Netzer Christian							x	x	x	x									
Neyer Hans							x	x	x	x	x	x	SF	WG					
Neyer Philipp			x			x	x	x	x	x	SF								WG
Öttl Arno									x	x							x		SG
Öttl Karl Heinz							x	x	x	x		x	x	SF	WG	WG	WG	WG	WG
Pösel Lukas											x								
Prautsch Martin										x									
Saler Martin								x		x									
Schrottenbaum Manuel		x																	
Schuler Andreas										x	x	x	x						
Steiner Bernd																		x	
Stemer Sebastian		x	x	x	x	x	x	SF	WG	WG	WG	x							
Stüttler Frank										x	x	x	x	x					
Stüttler Mario	x		x	x	x	x	x	SF	WG	WG	WG	WG	WG	WG				WG	WK
Stüttler Norbert	x	x	x	x	x	x	SF	WG	WG	WG	WG	WG	WG	KW	15x	16x	17x	BK	

Stüttler Patrick																x	x	x	SG
Vallaster Martin									x										
Vogt Gerd	x	x	x	x	x	x			SF	WG	WG	x							
Walch Sebastian									x	x									
Willi Wolfgang												x	x			x	x	x	SF

x= Schnapsglas, SF= Schnapsflasche, WG= Weinglas, KW=Karaffe Wein,
 Zahl x=Weinflasche, BK= Bierkrug

Kleines Detail am Rande zum 100 % Probenbesuch: Die Kameraden **Stüttler Norbert** und **Willi Wolfgang** haben komplett alle Proben und Veranstaltungen besucht, die für die Probenanerkennung zur Berechnung hergenommen werden! Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung Nobi und Wolfi.

5.Kurse 2016

5.1 Kursbesuche und Fortbildungen

Name	Kurs	Dauer (h)
Antl Stefan	Personenrettung-Grundausbildung	8
Antl Stefan	Technische Hilfeleistung Grundausbildung	8
Assmann Pascal	Branddienst-Grundausbildung	16
Assmann Pascal	Funk-Grundausbildung	8
Assmann Pascal	Personenrettung-Grundausbildung	8
Assmann Pascal	Technische Hilfeleistung Grundausbildung	8
Atschreiter Patrick	Atemschutz	24
Atschreiter Patrick	Jugendbetreuer-Grundausbildung	8
Battlogg Markus	Fahrzeug-Wartung	3
Beck Lukas	Dienstgrade-Fortbildung	8
Beck Lukas	Einsatzmanagement	16
Beck Lukas	Personenrettung Vertiefung I	16
Beck Lukas	syBOS I	4
Beck Lukas	syBOS II	3,5
Beck Lukas	Technical Rescue Training	14,5
Beck Lukas	Zugskommandanten	24
Belschak Helmut	LIS 2 (Lage- und Informationssystem)	4
Belschak Helmut	Strahlenschutz I	16
Bitschnau Samuel	Führerschein C	18
Bitschnau Samuel	Maschinist TLF	24
Bitschnau Samuel	Technische Hilfeleistung Grundausbildung	8
Brandl Mathias	Atemschutz	24
Brandl Mathias	Maschinist TLF	24
Brugger Markus	Hydraulische Rettungsgeräte	8
Brugger Peter	Technische Hilfeleistung Grundausbildung	8
Derksen Mario	Branddienst-Grundausbildung	16
Derksen Mario	Personenrettung-Grundausbildung	8

Derksen Mario	Technische Hilfeleistung Grundausbildung	8
Dönz Daniel	Vorbereitung Vlb. Motorsägenführerschein (Praxis 14.10.2016)	12
Fleisch Hannes	Atemschutz	24
Fleisch Hannes	Funk-Grundausbildung	8
Ganahl Dominik	Ausbildungsmethodik	16
Ganahl Dominik	Dienstgrade-Fortbildung	8
Ganahl Dominik	Einsatzleiter	16
Ganahl Dominik	Einsatzmanagement	16
Ganahl Dominik	Informationsabend Fachberater Naturgefahren	2
Ganahl Dominik	Vorbereitung Vlb. Motorsägenführerschein (Praxis 14.10.2016)	12
Ganahl Martin	Einsatzleiter	16
Ganahl Martin	Fachberater Naturgefahren Grundmodul 1	8
Ganahl Martin	Fachberater Naturgefahren Grundmodul 2	8
Ganahl Martin	Fachberater Naturgefahren Grundmodul 3	8
Ganahl Martin	Fachberater Naturgefahren Grundmodul 4	6,5
Ganahl Martin	Informationsabend Fachberater Naturgefahren	2
Ganahl Martin	Naturrisiken und Klimawandel - Was heißt das für Vorarlbergs Feuerwehren?	2
Goossens Stefan	Dienstgrade-Fortbildung	8
Goossens Stefan	Feuerwehr Office Management	16
Goossens Stefan	syBOS II	3,5
Jenny Martin	Atemschutz	24
Jenny Martin	Funk	16
Jenny Martin	Verwaltung Info - Registrierkassen Information	2
Ladurner Christian	Funk	16
Ladurner Christian	Gefährliche Stoffe I	16
Ladurner Christian	Technical Rescue Training	14,5
Lerch Martin	Technical Rescue Training	14,5
Mehulic Michael	Atemschutz	24
Meißner Maria	Atemschutz	24
Meißner Maria	Jugendbetreuer-Grundausbildung	8
Meißner Markus	Branddienst-Grundausbildung	16
Netzer Raphael	Branddienst-Grundausbildung	16
Neyer Philipp	Dienstgrade-Fortbildung	8
Neyer Philipp	Zugskommandanten	24
Palmer Maik	Branddienst-Grundausbildung	16
Rinderer Bianca	Branddienst-Grundausbildung	16
Rinderer Bianca	Funk-Grundausbildung	8
Robe` Matthias	Branddienst-Grundausbildung	16
Robe` Matthias	Funk-Grundausbildung	8
Saler Martin	Gefährliche Stoffe I	16
Saler Martin	Vorbereitung Vlb. Motorsägenführerschein (Praxis 14.10.2016)	12
Schuler Daniel	Funk	16
Schuler Daniel	Funk-Grundausbildung	8
Steiner Bernd	LIS 1 (Lage- und Informationssystem)	4
Steiner Bernd	LIS 2 (Lage- und Informationssystem)	4
Steiner Bernd	syBOS I	4
Steiner Bernd	syBOS II	3,5
Stüttler Patrick	Gefährliche Stoffe I	16
Stüttler Patrick	Vorbereitung Vlb. Motorsägenführerschein (Praxis 14.10.2016)	12
Vogt Gerd	Jugendbetreuer Landestreffen	2

Vogt Gerd	syBOS I	4
Vogt Gerd	syBOS II	3,5
Wackerle Hermann	Blackout - Info und Workshop	4
Wandl Thomas	Branddienst-Grundausbildung	16
Willi Daniel	Branddienst-Grundausbildung	16
Willi Daniel	Funk-Grundausbildung	8
Willi Daniel	Personenrettung-Grundausbildung	8
Willi Daniel	Technische Hilfeleistung Grundausbildung	8



6. Leistungsabzeichen

6.1 Leistungsabzeichen Atemschutz

6 Atemschutzträger nahmen am 8. Oktober 2016 an der Leistungsprüfung Bronze in Götzis teil.

Schruns Atem 1

Ladurner Christian
Brandl Mathias
Jenny Martin

Der Trupp erreichte 260 von 260 Punkte, somit die volle Punktzahl

Schruns Atem 2

Stüttler Patrick
Atschreiter Patrick
Geiger Dominique

Der Trupp erreichte 258 von 260 Punkten

Beide Trupps haben das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronz mit Bravour bestanden. Herzliche Gratulation.

An dieser Stelle ein Dankeschön am Helmut Belschak, der Leiter der Vorbereitungen war und mit den Trupps an vielen Abenden geprobt hat.



6.2 Feuerwehrleistungsabzeichen

9 Kameraden/innen nahmen am 2. Juli 2016 am Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber in Hard teil.

Gruppe Schruns 1

Atschreiter Patrick
Brandl Mathias
Jenny Martin
Mehulic Michael
Meßmer Maria
Saler Martin
Saler Stefan
Willi Daniel
Willi Wolfgang (Leiter)

Zeit 69,60 Sek. 10 Fehlerpunkte Rang 22

Herzliche Gratulation!

Die gleiche Gruppe nahm am selben Tag in Hard auch am Bundesfeuerwehrleistungsabzeichen in Silber teil

Zeit 64,17 Sek. fehlerfrei Rang 12

Auch hier herzliche Gratulation.

Unter Wettkampfgruppenleiter Willi Wolfgang wurde im Vorfeld an 18 Abenden jeweils 1,5 Stunden geprobt. Hier ein herzlichen Dank an Willi Wolfgang.



6.3 Nassleistungsbewerb

4 Gruppen nahmen am 15. Juli 2016 beim Nassleistungswettbewerb in Thüringerberg teil:

Gruppe Schruns 1 Klasse B Alterspunkte 26

Netzer Anton
Netzer Christian
Neyer Hans
Öttl Arno
Öttl Karl Heinz
Stemer Sebastian
Stüttler Norbert (Leiter)
Vallaster Martin
Wackerle Hermann

Zeit 94,94 Sek. Fehlerfrei Rang 7

Gruppe Schruns 2 Klasse B Alterspunkte 9

Aßmann Ulrich
Dönz Daniel
Dönz-Absenger Franz
Naier Frank
Prautsch Martin
Schuler Andreas
Schuler Daniel
Stüttler Mario (Leiter)
Willi Wolfgang

Zeit 81,70 Sek. Fehlerfrei Rang 8

Gruppe Schruns 3 Klasse A

Belschak Helmut
Bitschnau Samuel
Brugger Markus
Brugger Peter
Derksen Mario
Ganahl Dominik
Ganahl Lukas
Ladurner Christian
Stüttler Mario (Leiter)

Zeit 77,14 Sek. 20 Fehlerpunkte Rang 25

Gruppe Schruns 4 Klasse A

Antl Stefan
Atschreiter Patrick
Brandl Mathias
Jenny Martin
Meßmer Maria
Saler Martin
Stüttler Patrick
Willi Daniel
Willi Wolfgang (Leiter)

Zeit: 78, 90 Sek. 15 Fehlerpunkte Rang 22

Die Gruppen haben sich an mehreren Abenden getroffen, um sich auf den Bewerb vorzubereiten. Herzliche Gratulation allen Teilnehmern der 4 Gruppen. Dank an die Gruppenleiter Norbert Stüttler, Mario Stüttler und Wolfgang Willi



7. Bericht technische Ausbildung

Am 27. September 2016 fand um 20:00 Uhr eine technische Übung statt.

Beteiligte Organisationen:

- Feuerwehr Schruns mit 46 Einsatzkräften
- Bergrettung Schruns-Tschagguns mit 22 Einsatzkräften
- Rotes Kreuz mit 9 Einsatzkräften
- Notarzt Dr. Wiederin Thomas
- Einsatzleiter Feuerwehr Martin Lerch
- Einsatzleiter Bergrettung Andreas Vallaster

Alarmierungstext:

f6 b3 r3 VU Briferweg 16 - Fahrzeug abgestürzt Richtung Silbertalerstraße - mehrere Personen im Auto

Gedanken zur Übung:

- Es handelte sich durchaus um ein realistisches Übungsszenario, bei dem ein PKW mit 5 Insassen ca. 35 Meter in steilem Waldgebiet abgestürzt ist. 3 Personen wurden im Auto eingeklemmt, 2 Personen wurden aus dem Auto geschleudert und lagen in unwegsamem Gelände
- Die 5 Verletzten-Darsteller wurden vom Roten Kreuz extra für die Übung geschminkt und spielten ihre zuvor ausgemachten Verletzungsmuster sehr glaubwürdig.
- Die Problematik bei der technischen Übung lag vor allem darin, einen sicheren Zugang zum Unfallauto herzustellen
- Über ein von der Bergrettung eingerichtetes Seilgeländer wurde schweres Bergegerät wie Schere und Spreizer an die Unfallstelle gebracht und das Unfallfahrzeug gesichert.
- Das abschüssige Gelände verlangte von den Einsatzkräften einiges an Kondition und Mut ab. Bei schlechten Lichtverhältnissen am Unfallauto, musste mit schweren Gerätschaften gearbeitet werden, um die Verletzten aus dem völlig deformierten Auto befreien zu können.
- Mit zwei Personenwinden der Bergrettung konnten die verletzten Personen aus dem Gefahrenbereich geborgen und dem Roten Kreuz zur weiteren medizinischen Versorgung übergeben werden.
- Großes Lob gilt der guten Zusammenarbeit von Feuerwehr, Bergrettung und dem Roten Kreuz samt Notarzt Dr. Thomas Wiederin.
- Mit dem Übungsverlauf waren Vallaster Andreas EL-Bergrettung, Lerch Martin EL-Feuerwehr sehr zufrieden. Es ist zwar zeit- und arbeitsintensiv, Übungen mit den unterschiedlichen Organisationen zu planen, doch im Ernstfall ist die Schnittstelle und die Zusammenarbeit aller beteiligter Organisationen von größter Wichtigkeit für einen koordinierten Einsatzverlauf.

(Bericht von Martin Lerch übernommen)



8. Tätigkeiten des Feuerwehrausschusses

8.1 Termine

25. Jänner 2016	Ausschusssitzung 1
3. Februar 2016	Außerordentliche Ausschusssitzung
18. April 2016	Ausschusssitzung 2
26. April 2016	Außerordentliche Ausschusssitzung mit Beiräten
12. Mai 2016	Ausschusssitzung 3
10. August 2016	Ausschusssitzung 4
24. Oktober 2016	Ausschusssitzung 5
10. November 2016	Beiratssitzung

8.2 Schwerpunkte

Das Jahr 2016 war der Beginn des neuen, kleineren Ausschusses. Wir sind stets um Vollzähligkeit der 9 Mitglieder bemüht und erreichten diese auch immer bis auf eine einzige Sitzung. Wir erarbeiteten Altes neu auf und sind bestrebt, die Statuten der Schrunser Wehr mit der Zeit auf ein Blatt Papier niederzuschreiben. In unzähligen Sitzungsstunden (bis zu 6h am Stück) wurden zahlreiche Ideen und Verbesserungsvorschläge gesammelt, die es nun gilt, in die Tat umzusetzen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt mit den anderen Blaulichtorganisationen wieder enger zusammen zu arbeiten. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Wertschätzung gegenüber unseren älteren Kameraden, hier sind wir mit dem zusätzlichen Ausflug der Ü60 auf einem guten Weg. Jeder Kamerad soll seine Ideen einbringen können und wir versuchen, das Bestmögliche im Anschluss zu realisieren.

9. Leistungen der Mannschaft

9.1 Einsätze, Dienste, Veranstaltungen, Lehrgänge und Stunden

	Einsätze	Dienste	Tätigkeiten	Veranstaltung	Lehrgänge	Einsätze [h]	Summe Stunden
Antl Stefan	11			14	2	8,85	60,35
Assmann Pascal	4	2	5	29	4	6,33	149,58
Assmann Ulrich	4		2	39		5,68	101,18
Atschreiter Patrick	9		8	68	2	9,9	276,15
Auer Kurt	2		1	24		1,79	58,29
Battlogg Markus	19		22	43	1	15,3	183,09
Bauer Martin Johann	7			1		11,7	13,65
Beck Lukas	29	1	7	47	6	28,2	227,03
Belschak Helmut	20	1	35	52	4	19,9	298,12
Beyweiss Marco	16			20		14,8	58,28
Bitschnau Samuel	8		4	27	2	9,7	130,95
Brandl Mathias	9	1	6	49	2	12	216,88
Brugger Markus	11	1	3	39	1	10,7	116,21
Brugger Peter	6	1	1	28	1	8,11	85,61
Brugger Walter	5			11		8,45	30,95
Delazer Peter	10			15		14,8	48,06
Derksen Mario	12			40	3	9,78	133,78
Dona Lukas	2			27		2,15	64,9
Dönz Daniel	11		4	27	1	16	91,5
Dönz-Absenger Franz	7			17		5,25	47,25
Feuerstein Lukas	4	1	1	9		2,85	26,35
Fleisch Hannes	10		1	28	2	13,6	114,31
Fleisch Mathias							0
Fritz Werner	18			14		20,5	51,47
Ganahl Dominik	28		11	55	6	28,4	248,64
Ganahl Florian	8			4		9,74	29,24
Ganahl Lukas	9		14	37		8,7	151,43
Ganahl Marco							0
Ganahl Martin	15		33	39	7	12,4	191,17
Ganahl Roland	4			13		3,7	33,45

Ganahl Thomas				4			10,5
Ganahl Werner	5			19		5,93	45,43
Geiger Dominique	9	1	24	50		8,96	240,79
Geiger Wernfried							0
Goossens Stefan	12		43	60	5	18	501,79
Höcher Hans	2			39		4,43	89,18
Jenny Martin	23		57	74	4	22,8	343,65
Jimenez Enrique							0
Kettner Daniel	1			14		1,83	46,33
Kieber Josef	12			19	2	11,1	58,11
Kieber Ludwig jun.	2			5		4,65	17,15
Kraus Jan							0
Ladurner Christian	30	1	4	44	2	29	185,76
Ladurner Johann Peter	29			15		28,8	60,32
Lerch Martin	23		3	47	2	23,8	162,67
Marent Werner	11	1	2	24		13,3	83,09
Mehulic Michael	17		3	45	1	15,8	194,03
Meßmer Maria	8		6	48	2	6,42	226,67
Meßmer Markus	2	1	1	9	1	3,89	47,39
Naier Frank	7	1		10		8,88	34,38
Netzer Anton	15			21		14,5	66,46
Netzer Christian	1		1	23		1,1	56,6
Netzer Markus							0
Netzer Raphael	7			17	1	6,73	65,23
Neyer Hans	3		2	31	1	1,25	97,42
Neyer Philipp	21	2	6	46	2	19,5	193,38
Öttl Arno	9		4	34	3	8,8	146,3
Öttl Karl Heinz	12		2	42		13,8	112,06
Palmer Maik	12			20	1	10,1	68,39
Pösel Lukas		2		10			30,5
Prautsch Martin	6		1	20		6,89	54,89
Rinderer Bianca	14		7	54	2	10,1	202,59
Robe` Matthias	17	1		22	2	18	101,2
Rüdisser Philipp				1			2
Saler Anita	2			22		1,1	54,1
Saler Martin	10	1	12	42	2	7,9	227,4
Saler Stefan	7			33		5,93	82,68
Salzgeber Stefan							0
Schairer Thomas	10			9		9,54	29,54
Schallner Erich							0
Schlatter Mathias	7			32		3,99	104,24
Schlatter Norbert	13			14		11,5	39,52
Schnetzer Richard				2			7,5
Schnetzer Tobias	1			4		1,83	13,33
Schrottenbaum Manuel	9		1	25		8,95	64,45
Schuler Andreas	13		5	24		15	82,96

Schuler Daniel	11			25	2	10,5	97,98
Steiner Bernd				7	4		30,5
Steiner Christoph							0
Stemer Franz				13			32,5
Stemer Sebastian	17		2	24		18,6	81,1
Stoffels David	6			37		4,21	116,46
Stüttler Frank	9		5	22		10,4	68,93
Stüttler Mario	19		22	55		19,5	205,87
Stüttler Norbert	21	1	2	47		21,8	147,03
Stüttler Patrick	20	2	45	51	2	21	264,68
Tschugmell Sebastian							0
Vallaster Martin		1		17			49
Vogt Gerd	27	3	10	54	2	27,7	275,06
Wackerle Hermann	4	2		30	1	2,49	94,41
Walch Sebastian	11			13		11,1	38,61
Wandl Thomas	3			3	1	4,55	27,55
Wiederin Thomas	2			1		1,08	2,58
Willi Daniel			1	36	1		110,5
Willi Wolfgang	10		11	87		10,2	341,21

9.2 einige Dienste unserer Feuerwehr

4. Februar 2016 Verkehrsregelung Kinderfasching
14. Februar 2016 Brandwache Funkenabbrennen Schruns und Gamprätz
27. Mai 2016 Parkplatzdienst Fußballplatz (Nationalteam Spanien)
14. August 2016 Verkehrsregelung, Brandwache Krauthobel- Konzert
17. Dezember 2016 Brandwache Sido- Konzert

10. Kameradschaftliches

10.1 60 Jahre oder etwas älter, na und?

Am **18. Juli 2016** trafen sich unsere Kameraden die 60 Jahre oder mehr jung sind im Gastgarten des Hotel Taube in Schruns zu einem gemütlichen Hock. Unter der Leitung von Neyer Hans wurde ein Termin und ein Ziel für einen kleinen Ausflug ausgemacht.

Am **3. August 2016** verbrachten unsere Kameraden 60 Jahre oder ein wenig älter einen gemeinsamen Tag. Mit dem Zug ging es nach Dornbirn, von dort mit der Karrenseilbahn auf den Berg. Nach einem Mittagessen auf dem Karren ging es weiter zur Besichtigung des Rolls-Royce Museums. Der Tag endete wiederum im Gastgarten des Hotel Taube in Schruns. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dem Organisator Neyer Hans für den schönen Tag.



10.2 kameradschaftliches übers Jahr:

Am **27. Februar 2016** beteiligten sich einige Kameraden/innen beim Bezirksfeuerwehrskirennen auf dem Kristberg.

Am **26. Mai 2016** nahmen wir bei der Fronleichnamsprozession teil



Am **8 April 2016** nahmen 6 Kameraden am Verbandstag des Landesfeuerwehrverbandes teil.

Am **11. Juni 2016** fand der 1. Familientag unserer Feuerwehr statt.



Am **10. Juli 2016** nahmen wir beim 50. Jahrbiläum von unserem Herrn Pfarrer Herbert Böhler teil.



Am **17. Juli 2016** rückten wir beim Festumzug 90 Jahre Feuerwehr Thüringerberg aus



Am **30. Juli 2016** fuhr eine Gruppe unserer Wehr beim M³ Radrennen mit.



Am **9. September 2016** wünschten wir unserem Kommandanten Beck Lukas mit seiner Fabienne alles Gute zur Hochzeit.



Am **11. September 2016** begrüßten wir unser neuen Pfarrer Herr Hans Tinkhauser und Vikar Herr Gabriel Budulei



Am **30. September bis 02. Oktober 2016** führte uns unser Feuerwehrausflug für 3 Tage in die Bundeshauptstadt nach Wien. Am ersten Tag stand eine Stadtrundfahrt und anschließend ein Abendessen im Schweizerhaus inkl. einem Besuch des Praters auf dem Programm. Der zweite Tag wurde genutzt, um das ORF Zentrum zu besichtigen. Am dritten Tag konnte jeder Wien auf seine Art kennen lernen, der Tag stand zur freien Verfügung. Ein herzliches Dankeschön unserem Organisator Norbert Schlatter.



Am **7. Oktober 2016** gratulierten wir zur Hochzeit unseres Vizekommandanten Neyer Philipp mit seiner Monika



Am **12. Oktober 2016** besuchte uns die Volksschule Schruns, denen wir gerne unsere Arbeit und das Feuerwehrgerätehaus vorstellten. Natürlich durfte eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto nicht fehlen.

Am **15. Oktober 2016** war ein zünftiger Herbsthock in unserem Kameradschaftsraum.



Am **4. November 2016** bestand die Möglichkeit für die Kameraden einen Erste- Hilfe-Kurs zu absolvieren.

Am **18. November 2016** bestand die Möglichkeit für die Kameraden mit Familie einen Kindernotfall- Kurs zu absolvieren.

Am **21. November 2016** bestand die Möglichkeit, die RFL in Feldkirch zu besichtigen.

Auch im heurigen Winter trafen sich einige Kameraden jeden Donnerstag in der REHA- Klinik Schruns zu einem Turnabend.

Ebenfalls trafen sich **ab November** fußballbegeisterte jeden Dienstag zum Hallenfußball in der Hauptschule Grüt.

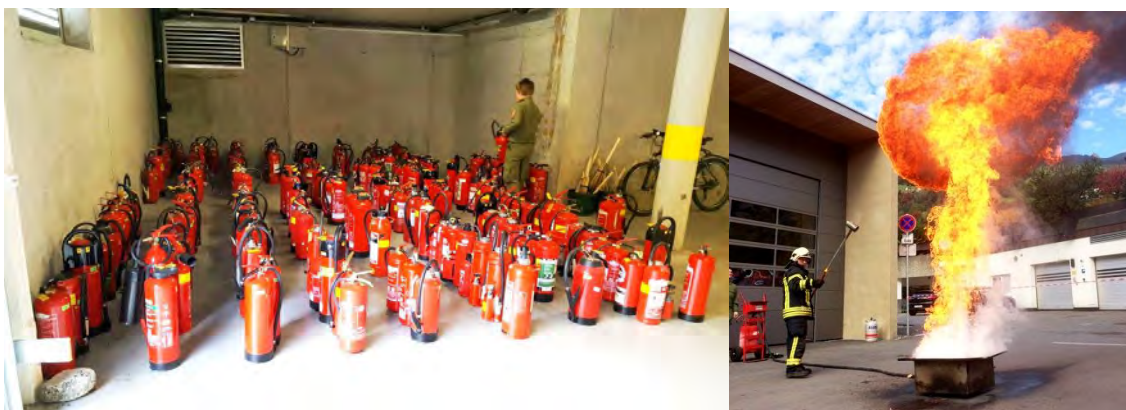
Und Kameraden die es gerne heiß haben, waren jeden Freitag **ab November** im Hotel Zimba in der Sauna zum Schwitzen.

Am Heiligabend wurden die Kameraden eingeladen, das Friedenslicht bei einem kleinen Umtrunk im Feuerwehrhaus abzuholen.



11.3 Feuerlöscherüberprüfung:

Am **22. Oktober 2016** hatte die Schrunser Bevölkerung die Möglichkeit ihre Feuerlöscher überprüfen zu lassen. 562 Feuerlöscher wurden dabei genauestens unter die Lupe genommen. Für das leibliche Wohl wurde natürlich bestens von Anita und Werner gesorgt und der Grill bewährte sich wieder einmal. Kinder hatten die Möglichkeit mit einem Feuerwehrauto mitzufahren und als zusätzliche Aktion wurde ein Fettbrand vorgeführt, der nie mittels Wasser gelöscht werden sollte!



11. Funktionäre

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die eine Funktion in unserer Feuerwehr wahrnehmen. Die Feuerwehr ist eine ganze Organisation, die nur durch viele Einzelne im Team funktionieren kann und somit nichts für Einzelkämpfer ist.

Als Dank für diese Dienste werden wir wie im Vorjahr zusammen einen gemütlichen Abend verbringen.

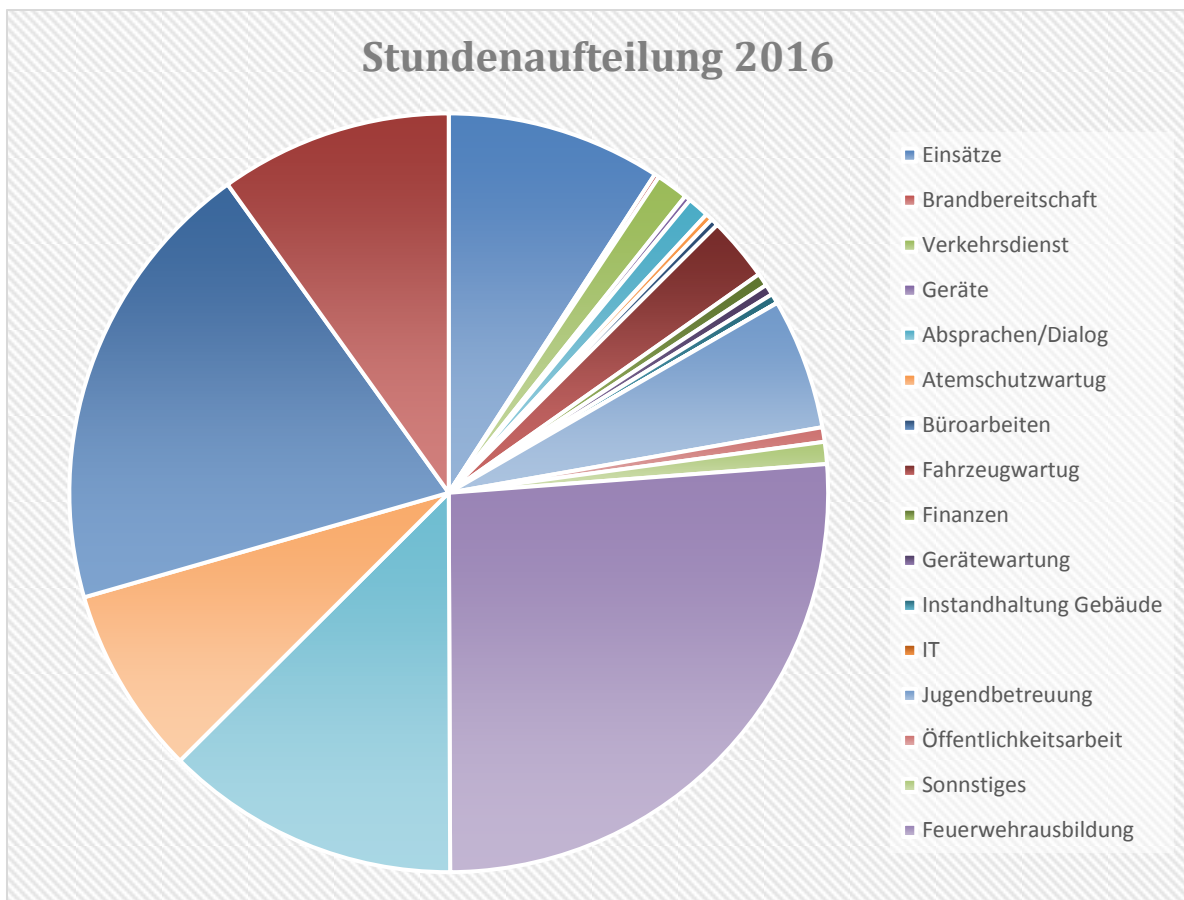
<u>KDT. Stellvertreter:</u>	Philipp Neyer
<u>Schriftführer</u>	Gerd Vogt
<u>Kassier</u>	Martin Jenny
<u>Mannschaftssprecher</u>	Hermann Wackerle
<u>Ausbildung Technik</u>	Martin Lerch
<u>Ausbildung Atemschutz</u>	Mario Stüttler, Helmut Belschak
<u>Fahrzeugwarte</u>	Markus Battlogg, Lukas Ganahl, Arno Öttl, Frank Stüttler und Andreas Schuler
<u>Fähnriche</u>	Christian Netzer und Hermann Wackerle
<u>Bekleidungswarte</u>	Patrick Stüttler, Peter Brugger
<u>Gerätewarte</u>	Werner Marent, Hans Neyer, Dominik Ganahl, Markus Brugger und Samuel Bitschnau
<u>Korrendaträger</u>	Norbert Stüttler
<u>Funkwart</u>	Mathias Brandl, Sebastian Walch
<u>Pagerwart</u>	Dominique Geiger
<u>Homepagewarte</u>	Christian Ladurner, Dominique Geiger
<u>Chronist</u>	Hans Höcher
<u>SyBos Daten</u>	Hans Peter Ladurner
<u>IT- Beauftragter</u>	Mathias Brandl
<u>Kameradschaftspflege</u>	Norbert Schlatter
<u>Kantine</u>	Anita Saler
<u>Wettkampfleiter</u>	Wolfgang Willi
<u>Jugendbetreuer</u>	Stefan Goossens, Gerd Vogt, Wolfgang Willi, Helmut Belschak, Patrick Atschreiter, Maria Meßmer und Bianca Rinderer

12. Statistik 2016

866 Einsatzstunden haben die Kameraden/innen im Jahr 2016 für die Hilfe am Nächsten bei Tag und Nacht und rund um die Uhr geleistet. So konnte Not gelindert, Schaden minimiert oder verhindert werden. Dazu braucht es aber auch die dementsprechende Ausbildung und Schulung. Nicht zuletzt gehört auch eine gut funktionierende Kameradschaft dazu. Gesamt gesehen erbrachte die Ortsfeuerwehr Schruns

9.472 Stunden

an freiwilliger Leistung für unsere Heimatgemeinde Schruns.



Einsätze	Dienst	Tätigkeit	Veranstaltung	Lehrgänge	Summe Stunden
Einsätze [h]	Feuerwache GTAG [h]	Absprachen / Dialog [h]	Feuerwehrausbildung Aktive [h]	Lehrgänge [h]	9471,82
866	19	Atemschutz (-wartungen) [h]	Feuerwehryugend [h]	Lehrgänge-Ausbilder [h]	
	Brandbereitschaftsdienst [h]	Ausbildungsvorbereitung [h]	Leistungsbewerbe [h]		
	Verkehrsdienst [h]	Brandmeldeanlagen [h]	Sonstiges [h]		
	Geräteverleih [h]	Büroarbeiten [h]	(ohne Zuordnung) [h]		
		Chronik / Archiv [h]			
		Externe Ausbildung [h]			
		Fahrzeug (-wartungen) [h]			
		Finanzen [h]			
		Geräte (-wartungen) [h]			
		Instandhaltung-Gebäude [h]			
		IT / EDV [h]			
		Jugend (-betreuung) [h]			
		Kantine [h]			
		Öffentlichkeitsarbeit [h]			
		Sonstiges [h]			
		(ohne Zuordnung) [h]			
		Feuerwehrausbildung Aktive [h]			
		Feuerwehryugend [h]			
		Leistungsbewerbe [h]			
		Sonstiges [h]			
		Lehrgänge [h]			
		Lehrgänge-Ausbilder [h]			
		Summe Stunden			

13. Schlussworte

Wie in diesem Bericht schon erwähnt funktioniert die Feuerwehr nur mit einer Vielzahl an helfenden Händen, denn ein paar Einzelne könnten niemals diese Leistung übers ganze Jahr hinweg erbringen.

Vielen Menschen haben wir schon im Vorwort gedankt, ganz speziell ist aber noch zu erwähnen, dass wir als Kommando dankbar und stolz auf unseren neuen Ausschuss sind. Hier haben wir immer ein offenes Ohr zwecks diverser Erledigungen und Übernahme von Diensten, damit nicht alles bei uns hängen bleibt – hier sind wir um alle 7 Kameraden sehr froh!

Ein weiterer Dank gilt unseren „Funktionären“ – ohne Sie hätten wir keine Chance den „Betrieb Feuerwehr“ aufrecht zu erhalten, hier möchten wir uns ganz speziell bei unserer Kantinen Chefin Anita bedanken – sie verpflegt uns übers ganze Jahr hinweg mit vielen Köstlichkeiten!
Es gilt aber auch allen anderen Kameraden ein großes DANKESCHÖN, denn sie komplettieren unsere hervorragende Mannschaft!

Ein weiterer Dank gilt, wie schon erwähnt, unserem Herrn Bürgermeister DI Jürgen Kuster mit seinem gesamten Team. Angefangen von der Gemeindeverwaltung bis zum Wasserwerk. Wir werden überall bestens betreut!
Aber nicht nur Ihnen gilt ein Dank, sondern auch dem gesamten Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung. Sind es doch Sie, die uns unsere jährlichen Anschaffungen finanziell ermöglichen!

Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch unseren langjährigen Partnerinnen – unseren beiden Fahngottas Elisabeth Delazer und Heike Ladurner, sie sorgen sich immer um „spezielle“ Wünsche der Ortsfeuerwehr Schruns unterm Jahr.

Nicht zu vergessen sind die anderen Blaulichtorganisationen wie das Rote Kreuz, die Polizei und die Bergrettung. Hier im speziellen den mitwirkenden Personen Dr. Thomas Wiederin, Hubert Kessler und Rupert Pfefferkorn.

Natürlich wollen wir uns auch bei unseren „direkten“ Vorgesetzten dem AFK Josef Kieber, dem BV Florian Beiser, dem BFI Christoph Feuerstein und dem LFI Ing. Hubert Vetter bedanken. Galt es doch im letzten Jahr einige offene Fragen zum Thema Struktur einer Feuerwehr zu beantworten!
Nicht zu vergessen ist hier das Team der RFL unter der Leitung von Siegfried Marxgut und das Team des Feuerwehrausbildungszentrums unter der Leitung von Wolfgang Burtscher

Natürlich ist auch jeder Firma zu Danken, welche einen Kameraden von uns beschäftigt. Denn sie ermöglichen es, dass wir auch untertags eine schlagkräftige Mannschaft bieten können. Hier im speziellen möchte ich folgenden Firmen für zusätzliche Leistungen in Form von Arbeit- oder Materialspenden unterm Jahr danken – Firma Gebrüder Brugger, Heizkraftwerk, Schlosserei Kessler Hubert, Schuhhaus Sander, Zimmerei Kieber, Hotel Zimba, MF Fahrzeugtechnik, Abschleppdienst Seeberger, Fa. Lins Thomas Fahrzeugbau.

Ganz zum Schluss möchten wir uns aber im speziellen bei unseren Frauen und Familien zuhause bedanken. Denn Sie sind es, die immer auf unsere Anwesenheit in den eigenen vier Wänden verzichten müssen und uns unterstützen!

Somit hoffen wir niemanden bei unseren Dankesworten vergessen zu haben und schließen den Bericht mit unserem Leitspruch

GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR!



Schruns am 25.März 2017
Das Kommando der Ortsfeuerwehr Schruns
HBM Beck Lukas und OBM Neyer Philipp



Für den Inhalt verantwortlich:

HBM Beck Lukas und OBM Neyer Philipp

Gestaltung:

HBM Beck Lukas und Schriftführer Vogt Gerd

Bildmaterial:

Hans Höcher, Christian Ladurner, Stefan Goossens, Tobias Schnetzer und Gerhard Scopoli

Datenquelle:

SyBOS Landesfeuerwehrverband

